

Pressemitteilung

20. Oktober 2022

Bürgerstiftung Leverkusen:

- **Spendenaktionen zugunsten der Flutopfer und der Flüchtlinge aus der Ukraine**
- **Nachhaltigkeit und Aufbau von Strukturen im Fokus der Förderungen**

In den letzten beiden Jahren war eine Präsenzsitzung des Stiftungsvorstandes aufgrund der pandemischen Situation nicht möglich. „Daher ist es umso erfreulicher, sich wieder persönlich vor Ort zu sehen und über die zu fördernden Projekte sowie Anträge auszutauschen“, betont Markus Grawe, Vorsitzender des Stiftungsvorstandes.

Spendenaktionen:

„Als ich im April des vergangenen Jahres das Amt des Geschäftsführers übernommen habe, konnte ich nicht ansatzweise erahnen, was das Jahr 2021 für Leverkusen und die Bürgerstiftung Leverkusen für Herausforderungen mit sich bringt“, sagt Manuel Bast. „Die Hochwasserkatastrophe hat viele Leverkusener:innen den Rest des Jahres beschäftigt und ist heute ebenfalls noch spürbar. Als Bürgerstiftung konnten wir den Betroffenen in enger Zusammenarbeit mit der Fluthilfe der Stadt Leverkusen mit Spendengeldern in Höhe von 1,75 Mio. Euro finanziell unter die Arme greifen. Es wurden annähernd 800 Haushalte und über 20 betroffene Vereine finanziell unterstützt.“

Aktuell läuft die Spendenaktion „Leverkusen für die Ukraine“. Hier wurden bereits über 100.000 Euro an Spenden gesammelt. „Diese Gelder helfen immens, um die Rahmenbedingungen für die Flüchtlinge zu verbessern“, sagt Uwe Richrath. „In enger Zusammenarbeit mit dem Kommunalen Integrationszentrum wird der Bedarf für die Flüchtlinge ermittelt. So konnten mit den Spenden bereits Sprachkurse, Lernmaterialien, Spiel- und Eltern-Kind-Gruppen sowie Anschaffungen zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben finanziert werden.“

Über 100.000 Euro für das Gemeinwohl in Leverkusen:

In der Sitzung wurde in Summe über die Vergabe von Spendenmitteln in Höhe von mehr als 100.000 Euro entschieden. So werden verschiedene soziale und kulturelle Einrichtungen sowie (Behinderten-)Sportvereine gefördert. Ebenfalls wird auch wieder der Wildpark Reuschenberg zur Instandsetzung der Tiergehege unterstützt. Der Förderverein der Musikschule der Stadt Leverkusen erhält aus dem eigenen Stiftungsfonds „Bürger für Musikschule“ Spendenmittel. Auch werden wieder Budgets für ein Auslandsschuljahr und für berufliche Potenzialanalysen für interessierte Schülerinnen und Schüler bereitgestellt

Nachhaltigkeit:

Der Stiftungsvorstand hat betont, dass sich die Bürgerstiftung über alle Förderanträge gemeinnütziger Leverkusener Institutionen freut. „In der Vorstandssitzung ist sehr deutlich geworden, dass der Fokus für zukünftige Förderungen auf Nachhaltigkeit, Langfristigkeit und Aufbau von Strukturen gelegt wird“, sagt Manuel Bast. „Nach wie vor liegt der Bürgerstiftung die Kinder- und Jugendförderung besonders am Herzen.“

„Aus der Idee im Jahr 2004 - erfolgreich von Bürgern für Bürger - ist aus einer kleinen Stiftung eine für Leverkusen bedeutende Stiftung herangewachsen, ohne die vieles in Leverkusen im sozialen und kulturellen Bereich, aber auch im Vereinsleben, so nicht mehr zu realisieren wäre“, sagte Markus Grawe.

Bast ergänzte, „dass das Stiftungskapital von ursprünglichen 500.000,00 Euro auf aktuell über 6,0 Mio. Euro herangewachsen ist und die Bürgerstiftung so in die Lage versetzt, umfangreich zu helfen“.

So ganz ohne einen Werbeblock wollte Markus Grawe die Sitzung dann nicht schließen. „Es ist wichtig, dass alle Menschen in Leverkusen die Bürgerstiftung kennen. Denn neben dem gemeinnützigen Engagement tritt unsere Stiftung auch als Dienstleisterin auf: Nämlich für Menschen, die mit einer eigenen Stiftung Gutes in und für Leverkusen tun möchten.“

Wenn Sie Fragen zur Bürgerstiftung haben, wenden Sie sich bitte direkt an:

Manuel Bast
Geschäftsführer Bürgerstiftung Leverkusen
Friedrich-Ebert-Straße 39
51373 Leverkusen
☎ 0214 355 – 1111
✉ mail@buergerstiftung-lev.de